

Einleitung	8
Thomas Elsaesser Das Kino der abjekten Affekte	14
Christoph Wagner Der Schrei. Ein Geburtsmoment der Filmästhetik? Bild und Emotion nach Lessings »fruchtbarem Augenblick«	30
Marcus Stiglegger und Andreas Hamburger Szenisches Verstehen und die Seduktionstheorie des Films Filmpsychoanalyse und Filmtheorie im Dialog	54
Lothar Mikos Szenisches Verstehen als emotionale Aktivität in der Rezeption von audiovisuellen Medien	84
Gerhard Schneider Unbewusste Fantasie, Abwehr, Affekt Eine psychoanalytische Perspektive auf die affektive Wirkung von Filmen	96
Ralf Zwiebel Der Film als ungeträumter Traum des Zuschauers Eine psychoanalytische Perspektive	108
Dirk Blothner Bild dramatik und Filmwirkung Können wir auf den Emotionsbegriff verzichten?	126
Norbert M. Schmitz Fremde Verwandte Zum Verhältnis von Kunst- und Filmgeschichte	138
Dario Vidojković Künstler im Film, Künstler und Film Eine kurze Geschichte einer langen wechselseitigen Beziehung	160
Michael Lüthy »Those summer days of '66« Zur Narration von THE CHELSEA GIRLS	178

Gertrud Koch Der menschliche Körper als generische Form Zum Anthropomorphismus der Medien	196
Marcus Stiglegger Distorsionen Francis Bacons Einfluss auf den Film	208
Marcus S. Kleiner Atmosphärische Intimität Das Leben von Ian Curtis in CONTROL	226
Anke Steinborn Bekleiden/Entkleiden Hülle, Haut und emotionales Entfalten im Film	240
Michael Braun Von der Kunst des Erzählens Warum Filmtheorie nicht taub werden sollte	268
Jürgen Müller Babelsberg/Babylon Fritz Langs Film METROPOLIS von 1927 in neuer Deutung	290
Henry Keazor »Kein Gegenwartsbild«, »kein Zukunftsbild« – »ein Geschehen« Zur Architektur von Fritz Langs METROPOLIS	316
Thomas Koebner Die Inszenierung des einsamen Kindes Beispiele aus der Filmgeschichte	340
Tōru Itō Dekonstruierte Vergangenheit Das Selbstsein im Terayama Shūjis Film STERBEN AUF DEM LAND	352
Susanne Kappesser Konstruktionen des monströsen Mütterlichen im Horrorfilm Die Urmutter und die zweifelnde Mutter	370
Dominic E. Delarue »In Spuren gehen« Christomimesis im Film	382

Nina Gerlach EX MACHINA (2014): All-over-Ästhetik Künstlicher Emotionaler Intelligenz Oder: Unsere Zukunft zwischen ›Technikdarwinismus‹ und ›Vertrauensfrage‹	408
Lioba Schlösser Kino als Emotionsraum Mythisiertes Begehren im postklassischen Melodram	440
Kai Naumann Mit den Ohren sehen Über das Wesen des ›hörenden Blicks‹ in Dario Argentos SUSPIRIA	460
Sara Tröster Klemm Von Dr. Caligari über Monty Python bis zum Videoclip Ben Hopkins' THE NINE LIVES OF TOMAS KATZ	474
Gerald Dagit FLESH AND BLOOD Zur Absenz von Emotion bei Paul Verhoeven	488
Ivo Ritzer Das Bewegungsbild im Zeitalter des Postkinematografischen Direct-to-Video als Herausforderung für Medien-, Kultur- und Kunstwissenschaft	504
Filmografien, Bibliografien, Bildnachweise	523